

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Winnweiler

| | |
|------------------------|---|
| Sitzungstermin: | Montag, 11.07.2016 |
| Sitzungsbeginn: | 19:00 Uhr |
| Ort, Raum: | Bürgermeister-Iselborn-Haus (Sitzungsaal), Schloßplatz 51, 67722 Winnweiler |

Anwesend waren:

Vorsitzender und Ortsbürgermeister:

Herr Rudolf Jacob

Beigeordnete:

Herr Dr. Bernd Reineke-Franck

Herr Klaus-Dieter Schäfer

Mitglieder:

Herr Sören Damnitz

Frau Christiane Demmerle

Herr Eric Franzmann

Herr Thimo Iselborn

Herr Sven Lang

Herr Matthias Luft

Frau Daniela Marger

Herr Erich Reisinger

Herr Christopher Ströhla

Frau Kerstin Weis

Herr Klaus Wuttke

Ferner:

Herr Melzer, Ing.Büro Melzer

Herr Müller Kurt, stellv.Ortsvorsteher

Frau Züge, Büro Laub

Es fehlten:

Mitglieder:

Herr Karl-Heinz Folz

entschuldigt

Frau Elisabeth Franck

entschuldigt

Herr Rudolf Franzmann

entschuldigt

Herr Karl-Hermann Geißler

entschuldigt

Herr Sebastian Glanz

entschuldigt

Herr Marcel Huschitt

entschuldigt

Frau Liesa Ritzmann

entschuldigt

Herr Jürgen Spieß

entschuldigt

Protokoll:

Herr Rudolf Jacob

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Vorstellung von Planungsbüros und ggfs. Vergabe von Planungsaufträgen
Vorlage: 2016/162
4. Jahresrechnung 2014; Feststellung des Jahresergebnisses und Entlastungserteilung
Vorlage: 2016/163
5. Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergabe Sanierung/Erneuerung innerörtlicher Treppenwege
Vorlage: 2016/164
6. Beratung und Beschlussfassung über Veräußerung der Tische und Stühle der Gemeindehalle Alsenbrück-Langmeil
Vorlage: 2016/165
7. Information zur verkehrsrechtlichen Situation bei der Anordnung eines Zonenhalteverbotes
Vorlage: 2016/166
8. Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergabe Sanierung Gemeindehalle Alsenbrück-Langmeil
9. Beratung und Beschlussfassung über außerplanmäßige Einnahmen und Ausgaben zur Anschaffung von Jubiläumsmünzen
10. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

1. Grundstücksangelegenheit
2. Niederschlagung

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

1 Eröffnung der Sitzung

Der Ortsbürgermeister begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass die Einladung der Ratsmitglieder unter Angabe der Tagesordnung sowie die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung gemäß § 34 GemO ordnungsgemäß erfolgte.

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden nicht erhoben.

Der Ortsbürgermeister stellte den Antrag, die Tagesordnung um den neuen Punkt

8. Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergabe Sanierung Gemeindehalle Alsenbrück-Langmeil

und den neuen Punkt

9. Beratung und Beschlussfassung über außerplanmäßige Einnahmen und Ausgaben zur Anschaffung von Jubiläumsmünzen

zu erweitern. Diese Erweiterung der Tagesordnung wurde **einstimmig** beschlossen.

2 Einwohnerfragestunde

Dem Vorsitzenden lagen keine Anfragen vor.

3 Vorstellung von Planungsbüros und ggfs. Vergabe von Planungsaufträgen Vorlage: 2016/162

Den Ratsmitgliedern wurde mit der Einladung eine entsprechende Vorlage sowie die Honorarofferten der beiden Büros Laub, Kaiserslautern, und Dirk Melzer, Kaub, übersandt. Zunächst erhielt Herr Melzer die Möglichkeit, sein Büro und die abgegebenen Honorarofferten vorzustellen. Anschließend stellte Frau Züge das Büro Laub sowie die vom Büro Laub abgegebenen Honorarofferten für die Planungen im Bereich Friedhöfe, Spielplätze und Lohnsbachpark vor.

Herr Melzer und Frau Züge beantworteten entsprechende Fragen aus der Mitte des Rates.

Nach der Vorstellung der beiden Planungsbüros verließen Herr Melzer und Frau Züge die Sitzung. Bürgermeister Jacob fragte zunächst nach, ob sich die Ratsmitglieder aufgrund der Vorstellung der beiden Büros in der Lage sehen würden, eine Entscheidung zu treffen oder ob es innerhalb der Fraktionen hier noch Abstimmungsbedarf gäbe.

Aus der Mitte des Rates war erkennbar, dass man eine Auftragsvergabe in der Sitzung bevorzuge. Der Ortsbürgermeister fasste zusammen, dass er von dem Angebot des Büros Laub mehr überzeugt sei. Insbesondere die räumliche Entfernung zum Büro Laub, aber auch das Angebot, die Honorare entsprechend zu pauschalieren, fänden seine Zustimmung. Ratsmitglied Matthias Luft führte insbesondere aus, dass sich aus seiner Sicht Frau Züge vom Büro Laub individueller mit der Problemstellung der Ortsgemeinde Winnweiler befasst habe.

Auf Antrag des Vorsitzenden beschloss der Ortsgemeinderat **einstimmig** (1 Enthaltung), die Planungsaufträge für die Umgestaltung des Lohnsbachparks, der Erstellung von Entwicklungskonzepten für die Wegegestaltung der Friedhöfe in Winnweiler (zunächst Alsenbrück-Langmeil und Hochstein) sowie einer Maßnahmenkonzeption zur Entwicklung der Spielplätze der Gemeinde Winnweiler zu den vorliegenden Honorarofferten zu vergeben.

4 Jahresrechnung 2014; Feststellung des Jahresergebnisses und Entlastungserteilung **Vorlage: 2016/163**

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Winnweiler, Ratsmitglied Matthias Luft, übernahm zu diesem Punkt den Vorsitz. Den Ratsmitgliedern wurde mit der Einladung eine entsprechende Beschlussvorlage übersandt. Diese Beschlussvorlage ist in der Anlage dieser Niederschrift beigefügt.

Der Ortsgemeinderat beschloss zunächst **einstimmig** die Feststellung des Jahresabschlusses 2014 wie folgt:

| | |
|--|-----------------|
| Erträge: | 7.154.162,46 € |
| Aufwendungen: | 8.045.629,20 € |
| Jahresergebnis: | - 891.466,74 € |
| Bilanzsumme Aktiva/Passiva: | 19.983.475,09 € |
| Stand des Eigenkapitals am Bilanzstichtag: | 1.343.373,01 € |

Der Ortsbürgermeister und die Beigeordneten haben gemäß § 22 GemO, in Verbindung mit VV Nr. 4 zu § 114 GemO an der Beschlussfassung nicht teilgenommen.

Nach Feststellung des Jahresabschlusses beschließt der Ortsgemeinderat **einstimmig** auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde sowie den Beigeordneten, soweit sie tätig waren und dem Ortsbürgermeister und den Ortsbeigeordneten, soweit sie tätig waren, für das Haushaltsjahr 2014 gemäß § 114 GemO Entlastung zu erteilen.

Der Ortsbürgermeister und die Beigeordneten haben gemäß § 22 GemO, in Verbindung mit VV Nr. 4 zu § 114 GemO an der Beschlussfassung nicht teilgenommen.

5 Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergabe Sanierung/Erneuerung innerörtlicher Treppenwege **Vorlage: 2016/164**

Den Ratsmitgliedern lag hierzu sowohl eine Beschlussvorlage mit Sachverhalt, als auch das Ergebnis der Ausschreibung vor.

Auf Antrag des Ortsbürgermeisters beschloss der Ortsgemeinderat **einstimmig**, den Auftrag zur Durchführung der ausgeschriebenen Arbeiten an die Firma Meisterbetrieb Tief- und Straßenbau Halici Ömer GmbH & Co KG, Kirchheimbolanden, gemäß Angebot vom 27.06.2016 als Mindestbietsende zu einem Gesamtbetrag von 279.285,30 € (brutto) zu erteilen.

**6 Beratung und Beschlussfassung über Veräußerung der Tische und Stühle der Gemeindehalle Alsenbrück-Langmeil
Vorlage: 2016/165**

Den Ratsmitgliedern lag hierzu ein entsprechender Sachverhalt als Vorlage vor.

Nach einer kurzen Aussprache, deren Inhalt es insbesondere war, warum seitens des Ortsbeirates das Ansinnen der Anschaffung neuer Tische und Stühle nicht schon bei der Haushaltsaufstellung vorgetragen worden sei, beschloss der Ortsgemeinderat **einstimmig** (3 Enthaltungen), die vorhandenen Tische und Stühle in der Gemeindehalle Alsenbrück-Langmeil zu veräußern. Für die Tische sollen 10,00 € pro Stück, für die Stühle 5,00 € pro Stück verlangt werden. Die Bekanntmachung des Verkaufs der Tische und Stühle erfolgt im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Winnweiler.

**7 Information zur verkehrsrechtlichen Situation bei der Anordnung eines Zonenhalteverbotes
Vorlage: 2016/166**

Bürgermeister Jacob verwies auf eine Beschlussvorlage sowie ein Schreiben von Anliegern der „Alsenzstraße“ zum dort durch die Verbandsgemeinde angeordneten Zonenhalteverbot.

Bürgermeister Jacob gab grundsätzliche Ausführungen zur Zuständigkeit und den rechtlichen Rahmenbedingungen der Anordnung eines Zonenhalteverbotes.

Eine Beschlussfassung erfolgte nicht.

8 Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergabe Sanierung Gemeindehalle Alsenbrück-Langmeil

Den Ratsmitgliedern lag zu diesem Tagesordnungspunkt die nachstehende Übersicht der eingegangenen Angebote vor. Auch die Vergabevermerke des Ingenieurbüros bzw. der Fachplaner lagen den Ratsmitgliedern vor.

| Gewerk | Bieter | Kostenschätzung | Angebot | Abweichung |
|---------------------------------|-------------------------|-----------------|------------|-------------------|
| Sigeko | Architekturb. Ridzewski | 7.735,- | 7.140,- | - 595,- |
| Estricharbeiten | Fa. Rohrwick | 8.092,- | 7.749,58 | - 342,42 |
| Innenputz | Fa. Graf | 13.685,- | 12.727,29 | -957,71 |
| Zimmer, Dachdecker | Fa. Schultz | 14.280,- | 13.834,30 | -445,70 |
| Abbruch | Fa. Schäfer | 38.080,- | 37.179,77 | - 900,23 |
| Erd, Kanal, Maurer, Beton | Fa. Metzmann | 45.458,- | 44.800,23 | - 657,77 |
| Metallbau, Rolladen, Verglasung | Fa. Dörr | 114.835,- | 113.498,67 | - 1.336,33 |
| Trockenbau | Fa. Blauth | 44.387,- | 43.057,83 | - 1.329,17 |
| Gerüstbau | Fa. Braunbach | 8.621,55 | 8.193,45 | - 428,10 |
| Elektrotechnik Los 1 | Fa. Pitz | 6.514,06 | 3.398,28 | - 3.115,78 |
| Elektrotechnik Los 2 | Fa. Graf+Demmerle | 92.888,78 | 71.547,30 | - 21.341,48 |
| Heizung/Lüftung | Fa. Kühner | 137.350,- | 83.861,80 | - 53.488,20 |
| Sanitär | Fa. Essig | 58.130,00 | 72.408,87 | + 14.278,87 |
| Stromhausanschluss | Pfalzwerke | 2.698,56 | 2.698,56 | 0 |
| | | | | -70.659,02 |

Bürgermeister Jacob ergänzte noch, dass kurzfristig die Beauftragung eines Niederspannungshausanschlusses durch die Pfalzwerke, in Höhe von 2.698,56 € brutto hinzugekommen sei. Bürgermeister Jacob verwies insgesamt darauf, dass man unter der Kostenschätzung liege.

Auftretende Fragen wurden von Ortsbürgermeister Jacob beantwortet.

Auf Antrag des Ortsbürgermeisters beschloss der Ortsgemeinderat **einstimmig**, die Beauftragung der einzelnen Gewerke, wie vorgelegt.

9 Beratung und Beschlussfassung über außerplanmäßige Einnahmen und Ausgaben zur Anschaffung von Jubiläumsmünzen

Der Vorsitzende erläuterte, dass er zur Jubiläumsfeierlichkeit der Ortsgemeinde Winnweiler eine limitierte Jubiläumsmünze in Silber habe anfertigen lassen. Die Kosten je Stück betragen je 27,74 € brutto. Diese werden zum Stückpreis von 28,00 € zum Verkauf angeboten. Es gibt bereits entsprechende Vorbestellungen, die direkt wieder zu Einnahmen führen. Die Münzen, die ggf. nicht verkauft werden, sollen in den kommenden Jahren als Ehrengaben Verwendung finden.

Ohne weitere Aussprache stimmte der Ortsgemeinderat der vom Ortsbürgermeister vorgeschlagenen Vorgehensweise, die Jubiläumsmünzen über außerplanmäßige Einnahmen bzw. Ausgaben zu finanzieren, **einstimmig** zu.

10 Verschiedenes

- Haushaltsgenehmigung für den Doppelhaushalt 2016/2017 liegt vor
- Jubiläumsfeierlichkeiten 18./19. Juni 2016
- Mittelaltermarkt
- Weihnachtsmarkt, evtl. auch im Park

Ende des öffentlichen Teils: 21:20 Uhr

Rudolf Jacob
Ortsbürgermeister u. Protokoll